

# Wiesbadener Bade-Blatt

## Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich;  
Sonntags: Illustrierte Ausgabe  
und Hauptliste der anwesenden  
Fremden.

Abonnementspreis  
(einschl. Amtsblatt):

Für das Jahr	Mk. 8.—	Mk. 9.20
„ Halbjahr	5.—	5.60
„ Vierteljahr	3.—	3.30
„ einen Monat	1.50	1.80

durch die Post bezogen innerhalb  
Deutschland und Österreich  
pro Vierteljahr 3.60

Einzelne Nummern der Hauptliste  
30 Pfg.

Tägliche Nummern 10 Pfg.

Redaktion und Expedition:  
• Fernspr. Nr. 3690.



## Organ der Stadtverwaltung

mit der Gratis-Beilage  
(für die Stadtausgabe)  
„Amtsblatt der  
Residenzstadt Wiesbaden“

Einrückungsgebühr für  
das Bade-Blatt:

Die 5mal gesp. Petitzeile 20 Pfg.  
Die 3mal gesp. Petitzeile neben der  
Wochen-Hauptliste, unter u. neben  
dem Wochenprogramm 50 Pfg. Die  
5mal gesp. Kleinzeile nach dem  
Tagesprogramm Mk. 2.—. Einmalige  
Aufträge unterliegen einem be-  
sonderen Tarif.

Bei wiederholter Insertion wird  
Rabatt bewilligt.

## Anzeigen-Annahme:

in der Expedition, sowie bei den ver-  
schiedenen Annoncen-Expeditionen  
Anzeigen müssen bis 10 Uhr vor-  
mittags in der Expedition eingeleitet  
werden.

Für Aufnahme an bestimmt vorge-  
schriebenen Tagen wird keine Ge-  
wahr übernommen.

Nr. 138.

Montag, 18. Mai 1914.

48. Jahrgang.

## Ausführliches Tagesprogramm umstehend.

### Wochenprogramm der Kur- veranstaltungen dritte Seite.

Ausserdem wiederholen wir nachstehend  
das Konzertprogramm des Vorabends.

(Sonntag 8 Uhr.)

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Leitung: Herr **Carl Schuricht**,  
Städtischer Musikdirektor.

### Vertragsfolge.

1. Vorspiel zu „Hänsel und Gretel“ Humperdinck
2. Ouverture zu „Egmont“ L. v. Beethoven
3. Largo G. F. Händel
4. Arlesienne-Suite Nr. II G. Bizet
5. Vorspiel zum V. Akt aus „Manfred“ C. Reinecke
6. Ouverture zu „Rienzi“ R. Wagner

## Kaiser Friedrich Bad.

### Neues städtisches Badhaus und Inhalatorium.

Thermal- und Süsswasserbäder, Kohlensäure- und  
Sauerstoffbäder, Römisch-Irische und Dampfbäder,  
Elektrische Lichtbäder, Wärmebehandlung nach Dr.  
Tymauer, Fangopackungen, elektrische Wasserbäder,  
Wasserkuren, Massagen, Moor- und Sandbäder. Elektr.  
Entfettungstuhl.

Raum- und Apparat-Inhalation mit Wiesbadener  
Thermalwasser, Weilbacher Schwefelwasser, äthe-  
rischen Oelen etc., Sauerstoff-Inhalation, Pneumatische  
Apparate.

Trinkkur an der Adlerquelle.

## Wiesbadener Sportereignisse.

### Das Pferderennen

auf der wundervollen Bahn nahm den günstigsten  
Verlauf, zumal da das Wetter echt sommerlich  
war. Der Besuch war stark und das glanzvolle  
Weltbadbild konnte sich in seiner ganzen Eleganz  
und Schönheit entfalten. In sportlicher Hinsicht  
wurden selbst weitgehendste Wünsche und An-  
sprüche befriedigt. Die Anteilnahme des wettenden  
Publikums zeigte sich in dem hohen Totalisator-  
umsatz von 222 055 Mark.

Die Rennen nahmen folgenden Verlauf:

Warturm-Flachrennen. Ehrenpreis und  
2000 M. Herren-Reiten. 2000 Meter. Erster: Herr  
R. Dalbckermayers „Journeyman“ (Jonkherr van  
Repelaar); Zweiter: „Revolution“ (Lt. v. Herder);  
Dritter: „Union Hall“ (Bes. Lt. Gereke). Längen:  
Kampf Kopf, 3, 1/2. Sieg: 16:10; Platz: 12, 12,  
14:10. — Ferner liefen: „Hortense“, „Pensum“,  
„Eidechse“, „Tyne Bay“.

Preis von Offenbach. 2800 M. Hürden-  
Rennen. 3200 Meter. Erster: Herr Emn. Müllers  
„Yucca“ (Kreisel); Zweiter: „Scotch Proof“ (Hammer);  
Dritter: „Wise Tom“ (Lufta). Längen: Sicher, 1,  
2, 1 1/2. Sieg: 69:10; Platz: 17, 21, 17:10. —  
Ferner liefen: „Prospéro“, „Streep“, „Melfrey“,  
„Rapp“.

Offizier-Jagd-Rennen. Ehrenpreis und  
3000 M. 3600 Meter. Erster: Lt. v. Ravens  
„Titi 2“ (Bes.); Zweiter: „Octavius“ (Lt. v. Herder);  
Dritter: „M. P.“ (Bes. Lt. Hallström). Längen:  
Kampf Hals, Hals, 6. Sieg: 25:10; Platz: 12,  
12:10. — Ferner lief: „Maynooth“.

Mattiacum. 6000 M. Jagd-Rennen. 3600  
Meter. Erster: Herr G. Nettes „Siskin“ (Weber);  
Zweiter: „Succurs“ (Kreisel). Längen: Leicht 2.  
Sieg: 18:10; Platz: 13, 20:10. — Ferner liefen:  
„Flora Fina“, „Courier“.

Mannheimer Jagd-Rennen. Ehrenpreis  
und 6000 M. Herren-Reiten. Handicap 2. 4000 Meter.  
Erster: Herr Emn. Müllers „Princesse des Ursins“  
(Jonkheer van Repelaar); Zweiter: „Coral Wave“  
(Lt. v. Herder); Dritter: „Copley“ (Lt. Frhr. v. Bonnet).  
Längen: Kampf Kopf, 4, 5. Toto: 66:10; Platz: 27,  
21:10. — Ferner liefen: „Nena Sahib 2“, „I hope  
so“, „Ibycus“.

Capellenberg-Jagd-Rennen. 2800 M.  
3200 Meter. Erster: Herr H. Ludwigs „Renaissance“  
(Torte); Zweiter: „Zobten“ (Lomatzsch);  
Dritter: „Saville“ (Gerteis). Längen: Leicht 6,  
1/2. Toto: 29:10; Platz: 15, 18:10. — Ferner  
liefen: „Wanderfalke“, „Iris“, „Macka“.

Rheinsteins-Preis. 2500 M. Flachrennen für  
Jagdperde, Herren-Reiten, Handicap. 2500 Meter.  
Erster: Emn. Müllers „Melilla“ (Jonkheer van Re-  
pelaar) und Herr A. v. Dietzes „Preston“ (Lt. v.  
Herder); Zweiter: „Florimond Robertet“ (Graf  
Holck). Längen: Tot, 2. Sieg: 21, 13:10; Platz:  
17, 13:10. — Ferner lief: „Lovely Grace“.

### Das internationale Lawntennis-Turnier.

Das internationale Lawntennis-Turnier auf den  
im Kurpark gelegenen Spielplätzen ist am sechsten  
Spieltage beendet worden. Nicht weniger als 300  
Nennungen waren eingetragen worden. Bis auf  
einzelne Handicaps ist in allen Wettspielen die  
Entscheidung gefallen, bedauerlicherweise sind  
jedoch in den meisten Konkurrenzen die Schluss-  
spiele nicht ausgetragen worden, der Sieger ist  
ohne Spiel durch das Los festgestellt worden. Auf  
diese Weise gewann Froitzheim den Wies-  
badener Pokal o. Sp. gegen R. Kleinschroth.  
In der Meisterschaft von Wiesbaden blieb

Fortsetzung auf der 2. Seite.

## Der Kaiser.

So fleissig Prinz Wilhelm auch dem Kollegienbesuch  
oblag, das Studium hinderte ihn doch nicht, das  
Studentenleben auch von seiner feuchtfrohlichen Seite  
kennen zu lernen.

Ein Zufall wollte es, dass Kronprinz Friedrich seinen  
Sohn zum erstenmale bei einem Studenten-Kommerse als  
Redner kennen lernte. In Königsberg war's im Jahre  
1880. Prinz Wilhelm brachte mit dem ihm eigenen  
Feuer den Toast auf die Alma mater aus. Kronprinz  
Friedrich sass, den Tabaksbeutel im Knopfloch, die  
Pfeife im Munde, zwischen den Präsidien, und als der  
Prinz geendet hatte, da stützte der Kronprinz sich ge-  
mütlich auf beide Arme und sagte schmunzelnd zu  
seinem Nachbar: „Hat er nicht ganz gut geredet, der  
Junge? S'ist nämlich heute das erstemal, dass ich ihn  
hab' ne Rede halten hören.“

Eine reizende Legende hat sich um die Begegnung  
gebildet, die Prinz Wilhelm im Jahre 1879 mit der Prin-  
zessin Auguste Viktoria von Schleswig-Holstein hatte,  
deren entzückende Anmut sein Herz mit einem Schlage  
gefangen nahm.

In später Nacht — so heisst es — war Prinz  
Wilhelm auf Schloss Primkenau zu Gaste erschienen.

Allein es duldete ihn nicht lange im Schlosse. Es zog  
ihn hinaus in den Wald, wo der Auerhahn balzte. Mit  
reicher Beute beladen, kehrte der Prinz wieder heim.  
Beim Durchschreiten des Parkes jedoch, blieb er plötz-  
lich stehen — wie gebannt.

Dort, in einer Hängematte, die schwankend zwischen  
dem Astwerk der Bäume hing, lag, von süssem  
Schlummer umfungen, eine reizende Mädchengestalt,  
umflutet von den goldigen Strahlen der Sonne, die sich  
durch das duftige Laubdach der Kronen den Weg zu  
ihr hin gebahnt hatten.

Regungslos stand der Prinz und blickte entzückt auf  
das reizende Bild.

„Dornröschen“, flüsterten wie unbewusst seine  
Lippen, dann trat er zurück, um die Schlafende ja nicht  
zu wecken, allein ein brechender Ast schreckte sie doch  
aus dem Schlaf und in tiefer Verwirrung sah sie den  
Prinzen, der in dem Baumgang verschwand.

Wie eine Vision war ihr der Jüngling erschienen,  
gleichsam als wäre sie noch von einem Traume um-  
fangen.

„Dornröschen“, dies Wort, das sie im Schlafe ver-  
nommen, zitterte noch in ihr nach, als eine der Kammer-  
frauen auf sie zukam und die Nachricht überbrachte,  
Prinz Wilhelm von Preussen sei da, und habe gefragt,  
ob er ihr vorgestellt werden dürfe. Und als die  
Prinzessin in schüchternen Befangenheit in den Saal trat,

da klang nach der ersten Begrüssung wieder das Wort  
an ihr Ohr: „Dornröschen! ich habe Sie vorhin schon  
bewundert“. Den Worten aber hörte man's an, dass  
des Prinzen Herz schon in jenem Augenblicke in  
heisser, überquellender-Liebe für das „Dornröschen“  
schlug.

Bekannt ist die energische Art, mit der Kaiser  
Wilhelm schon als Prinz gegen das Spiel auftrat.

Eine grosse Anzahl von Offizieren seines Regiments  
waren Mitglieder eines hocharistokratischen Klubs ge-  
worden, in dem sehr hoch gespielt wurde. Mehr als  
einer erlitt da Verluste, die für ihn verhängnisvoll  
wurden. Da versammelte Prinz Wilhelm seine Offiziere  
um sich und forderte sie in sehr bestimmter Form auf,  
aus dem verderblichen Klub auszutreten. Darob grosse  
Bestürzung im Klub. Sein Obmann, Prinz R., eilt zum  
Kaiser: Der Befehl müsse zurückgenommen werden, die  
Ehre des Klubs erheische es dringend. Der Kaiser ver-  
sprach sein Möglichstes zu tun. Er liess sofort den  
Prinzen kommen und bat ihn, sein Verbot zurückzu-  
nehmen. Der Prinz blieb aber fest dabei. Alle Gründe,  
die Prinz R. angeführt hatte und die der Kaiser ihm  
wiederholte, fruchteten nichts.

„Majestät“, sagte er endlich, „gestatten Sie mir eine  
Frage. Bin ich noch Oberst meines Regiments oder bin  
ich es nicht!“

# Tagesprogramm der Kurveranstaltungen.

## Früh-Konzert

Konzert des städtischen Kurorchesters  
in der **Kochbrunnen-Anlage.**

Leitung: Herr Konzertmeister Wilhelm Sadony.

Vormittags 11 Uhr.

1. Ouverture zur Oper „Wenn ich König wär“ . . . . . Ch. Adam
2. Nächtliche Runde . . . . . A. Kotsky
3. Perlen aus Lanners Walzern . . . Ed. Kremser
4. Geburtstag-Ständchen . . . . . P. Lincke
5. Fantasie aus der Oper „Die weisse Dame“ . . . . . A. Boieldieu
6. Heil unsere Marine, Marsch . . . A. Modes

## Auto-Omnibus-Rundfahrten

Montag - Vormittag — **Grauer Stein** (Georgenborn).  
Abfahrt 10 Uhr vom Kurhaus. — Fahrpreis 2.50 Mk.  
Rückkehr gegen 12<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Uhr Kurhaus.

Die Fahrt geht über Dotzheim, Frauenstein (berühmte Dorf-  
linde), Sommerberg, durch herrlichen Wald; 3 Minuten vom  
Wege liegt der vermittelst bequemer Treppe zu besteigende  
„Grauer Stein“. Ein 1/4stündiges Halten gestattet den  
Genuss einer herrlichen Aussicht vom Plateau aus. Hierauf  
erfolgt Weiterfahrt nach Georgenborn und 1stündiger Aufent-  
halt „Hohenwald“, wunderbare Terrassen mit Fernsicht; über  
Chausseehaus führt der Weg heim.

Montag - Nachmittag — **Bad Cronberg.**

Abfahrt 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr vom Kurhaus. — Fahrpreis 6.50 Mk.  
Rückkehr gegen 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr Kurhaus.  
Ueber Bierstadt, Bremthal, Eppstein, Fischbach, Königstein,  
Bad Cronberg (Frankfurter Hof) 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Stunde Aufenthalt bzw.  
Spaziergang nach Kurhaus Cronthal; Rückfahrt über Eppstein,  
Niederjosbach, Niedernhausen, Rambach, Sonnenberg.

Montag - Nachmittag — **Bad Soden.**

Abfahrt 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr vom Kurhaus. — Fahrpreis 6.50 Mk.  
Rückkehr gegen 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr Kurhaus.  
Ueber Sonnenberg, Naurod, Eppstein, Königstein, Bad Soden  
(1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Stunde Aufenthalt zum Besuch des Konzertes im Kur-  
garten), Höchst, Sindlingen, Hattersheim, Erbenheim, Wies-  
baden.

## Nachmittags-Konzert.

237. Abonnements-Konzert.  
Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer  
Kurkapellmeister.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Mit Gott für Kaiser und Reich, Marsch J. Lehnhardt
2. Ouverture zu Goethes „Faust“ P. J. Lindpaintner
3. An der schönen blauen Donau,  
Walzer . . . . . Joh. Strauss
4. Gavotte aus der Oper „Manon“ . . J. Massenet
5. Vilja-Lied aus der Operette „Die  
lustige Witwe“ . . . . . F. Lehár
6. Ouverture zu „Die Fingalshöhle“ F. Mendelssohn
7. Fantasie aus der Oper „Traviata“ G. Verdi
8. Lock-Polka . . . . . Jos. Strauss

Nur bei geeigneter Witterung:

**Mall-coach-Ausflug** 3 Uhr ab Kurhaus:

Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad  
und zurück.

Fahrpreis: 5 Mk. für die Person und Fahrt, nummerierte Plätze.  
Es wird gebeten, die Karten möglichst bis 1 Uhr an der  
Tageskasse des Kurhauses zu lösen.

## HEMBA-DROGERIE

APOTHEKER B. HEMMERSBACH  
Wilhelmstr. 4. Tel. 6156.  
Artikel für Hygiene und Krankenpflege.  
Spezial-Laboratorium f. Harnanalysen.

## Abend-Konzert.

238. Abonnements-Konzert.  
Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr **Carl Schuricht**, Städtischer  
Musikdirektor.

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture zu „Der fliegende  
Holländer“ . . . . . R. Wagner
2. Ballett-Suite . . . . . Rameau-Mottl
3. Larghetto aus der II. Symphonie L. v. Beethoven
4. Ouverture zu „Euryanthe“ . . . C. M. v. Weber
5. Tasso, symphonische Dichtung . Frz. Liszt

## Radium-Emanatorium am Kochbrunnen.

Betriebszeit:

Täglich 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr vormittags.

Preise:

Eine 2stündige Sitzung . . . . . 3 Mk.  
10 Sitzungen im Abonnement . . . 25 „

Die Karten sind an der Kochbrunnenkasse er-  
hältlich.

Städtische Kurverwaltung.

— Für die Konzertbesucher des Kur-  
hauses! Die verehrlichen Leser des „Badeblattes“,  
die es im Kurhaus als Programm für die Konzerte  
und Vortragsabende kaufen, bitten wir darauf zu  
achten, dass jedes Blatt mit einer roten Siegel-  
marke am rechten Rande oben verschlossen ist.  
Die Expedition.

# GUTTMANN

Das Spezialhaus für

Damenkonfektion  
und Kleiderstoffe

Langgasse 1/3 :: Telefon 6365.

ebenfalls Froitzheim Sieger, der sich ausser-  
ordentlich gut in Form zeigte und zunächst  
R. Kleinschroth 6:1, 4:6, 6:4 und hierauf in der  
Schlussrunde dessen Bruder H. Kleinschroth 7:5,  
6:3, 3:6, 6:4 abfertigte. In der Damen-  
meisterschaft von Wiesbaden blieb die  
Engländerin Miss Ryan Siegerin, indem sie in

der Schlussrunde Fr. Bamberger 6:2, 6:2 schlug.  
Den interessantesten Verlauf des letzten Tages  
nahm das Herrendoppel. Hier waren Bergmann-  
H. Kleinschroth und v. Bissing-R. Kleinschroth im  
Schlusspiel zusammengekommen; erst nach hartem,  
über eine Stunde währendem Kampfe gelang es  
Bergmann-H. Kleinschroth, ihre Gegner 6:3, 6:1,

3:6, 2:6, 6:2 abzufertigen. Im Gemischten  
Doppel ohne Vorgabe hatten sich Miss Ryan-  
R. Kleinschroth durch ihren Sieg über Fr. Tripp-  
Gault 6:1, 6:4 und Fr. Bamberger-Froitzheim  
durch ihr Spiel gegen Fr. Castermans-Trasenster  
3:6, 6:3, 6:0 für die Schlussrunde qualifiziert.

Fortsetzung auf der 3. Seite.

„Gewiss doch“, war die Antwort des Kaisers.  
„Dann gestatten mir Eure Majestät, dass ich mein  
Verbot aufrecht erhalte, oder — dass ich meine Stelle  
hiermit in Ihre Hände zurücklege.“

„O, davon kann keine Rede sein; einen so guten  
Oberst finde ich sobald nicht wieder“, entgegnete der  
Kaiser, und als Prinz R. kam, um zu erfahren, wie es  
mit seinem Anliegen stehe, da zuckte der Kaiser mit den  
Achseln und sagte: „Ja, mein lieber R., ich möchte ja  
gerne, aber der Oberst — der will nicht.“

Stets gedenkt der Kaiser auch seiner Kinder, wenn  
er nicht in ihrer Nähe weilen kann.

Als er einst bei einem Offizierspreisschiessen in  
Spandau einen Thaler gewann, barg er ihn vergnügt  
lächelnd in der Tasche: „Da kaufe ich meinen Jungen  
was dafür, das wird sie freuen!“ und oft steckt er oder  
die Kaiserin bei Festlichkeiten einige Stücke Konfekt,  
etwas Marzipan oder Schokolade ein: „Das ist für die  
Kleinen zu Hause, Mitgebrachtes schmeckt ja doch immer  
am besten, und namentlich unser Naschkätzchen, die  
kleine Viktoria, ist arg danach.“

Und besser wie eingehende Beschreibungen schildert  
ein Wort des Kaisers das trauliche Familienleben.

Als er einst in Begleitung eines seiner fürstlichen  
Verwandten eine grosse industrielle Ausstellung be-  
suchte, machte ihn jener auf eine kostbare Toilette mit  
dem Bemerkenswerthen aufmerksam, dass dieselbe so recht für  
die Kaiserin geeignet wäre. „Dieses Kleid für die  
Kaiserin?“ meinte lächelnd abwehrend der Kaiser, „na,  
da kennst du meine Jungens nicht, die hätten die  
Schleppe bald kaput gemacht, denn drei oder vier  
baumeln doch immer am Rock meiner Frau.“

Der Kaiser ist ein Freund von lustigen Scherzen und  
leicht ihnen auch jederzeit ein williges Ohr. Seine leb-  
hafteste Heiterkeit erregte einmal in einem Offiziers-  
kasino die Mitteilung aus einer Instruktionsstunde, wie

sie bei den Garde-Kürassieren vorgekommen sein soll:  
Unteroffizier Schulze instruiert seine Leute über das  
Grüssen der Vorgesetzten, vom Unteroffizier an bis zum  
Brigadekommandeur und erhält gute Antworten; auch  
wie der Kaiser gegrüsst wird, wussten die braven  
Reitersmänner genau. Dann fährt Unteroffizier Schulze  
fort: „Nu aber uffjepasst, Lehmann! Du jehst die  
Leipzigerstrasse lang — uff einmal kommt die Kaiserin  
in de Pferdebahn angefahren — wat hast du da fix zu  
machen?“ — Lehmann will schnell Front machen, ver-  
heddert sich aber irgendwo mit den Sporen und stürzt  
zu Erde. „So, Lehmann, so also machst du det?“  
höht der Unteroffizier, „nu will ich dir aber wat sagen:  
die Kaiserin is gewiss eene seelensjute Frau, aber wenn  
se des jesehen hätte, denn: raus aus de Pferdebahn, dir  
eene runterjelangt, wider rin in de Pferdebahn und heidi  
weg, det allens im Augenblick eines Momangs, so,  
Lehmann, det wäre dir passiert!“

Als der Kaiser noch als Prinz das Garde-Husaren-  
Regiment kommandierte und mit diesem auf dem Born-  
stedter Felde eine Übung vornahm, fand er eine der so-  
genannten Wiepen — mit Strohwielen umwickelte Pfähle —  
welche die Grenze zwischen dem Exerzierfelde und den  
benachbarten Privatäckern bilden, hinderlich, und er  
ritt an den neben der Wiepe stehenden Bauer mit der  
Bitte heran, die Wiepe fortzunehmen.

„Nee“, sagte der, „die Wiepe bleibt stehen.“ Der  
Prinz sprengte fort und kurz darauf richtete ein Adjutant  
wohl in etwas befehlendem Tone die gleiche Auf-  
forderung an den Bauer.

„Nee“, wiederholte dieser jedoch, „die Wiepe bleibt  
stehen.“

„Mensch“, rief der Adjutant, „wissen Sie auch, wer  
der Offizier eben war?“

„Nee“, war die Antwort.  
„Seine Kaiserliche Hoheit Prinz Wilhelm war's.“

Da nahm der Bauer sogleich seine Mütze ab:  
„Ju'n Morgen ooch! Und wenn's Seine Kaiserliche

Majestät selber wär, die Wiepe bleibt steh'n“, und  
lachend begnügte sich der prinzliche Kommandeur mit  
dem abschlägigen Bescheide.

Eine ganz reizende Episode spielte sich eines Tages  
auf der „Hohenzollern“ ab.

Der Kaiser, von welchem man glaubte, dass er sich  
in seine Kabine zurückgezogen habe, promenierte auf  
der Brücke des Schiffes auf und ab, allein, und in den An-  
blick der herrlichen Natur versunken, deren Eindruck  
niemals so gewaltig ist, als auf der unendlichen See. Da  
plötzlich hörte er Stimmen unter sich. Der Kommandant  
erzählte einigen Herren aus dem Gefolge gerade eine  
lustige Geschichte. Etwas seemännisch derb, aber in  
ihrer Pointe so drastisch, dass, als das Gelächter ver-  
stummt war, einer der Herren rief: „Das müssen wir  
Seiner Majestät erzählen.“

„Um Gotteswillen nicht“, rief der Kommandant ganz  
erschreckt, „die ist zu stark, die müssen wir hübsch für  
uns behalten.“

Beim Lunch. Der Kaiser ist ausserordentlich auf-  
geräumt. Er animiert zum Trinken, zum Erzählen.  
Eine lustige Geschichte folgt der anderen.

„Na und Sie, Kommandant, wissen Sie nichts  
Neues?“

„Nichts, Majestät, mir fällt leider gar nichts ein . . .“  
„Nichts? Na, da will ich mal eine erzählen“, und  
nun erzählte der Kaiser Wort für Wort dieselbe Ge-  
schichte, die er früher erlauscht hatte.

Die Eingeweihten, die sich die Geschichte früher  
erzählt hatten, machten ganz verdutzte Gesichter, die  
übrigen lachten aus vollem Halse.

„Na, und wie gefällt sie Ihnen?“ wandte sich der  
Kaiser an den Kommandanten.

„Majestät, woher haben Sie die?“ fragte dieser ganz  
verblüfft.

Da aber klopfte der Kaiser dem wackeren Seeoffizier  
auf die Schulter und sagte: „Von wem denn sonst, als  
von Ihnen!“

### Aus dem WOCHEN-PROGRAMM der Kur-Veranstaltungen und Theater.

#### Dienstag, den 19. Mai.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.  
**Auto-Omnibus-Rundfahrt.**  
 Abfahrt ab Kurhaus 10 Uhr vormittags: Platte. Preis 2 Mk. — Abfahrt ab Kurhaus 1 1/2 Uhr nachmittags: Saalburg, Bad Homburg. Preis 10 Mk.  
**Auto-Omnibus-Fahrten.**  
 2 1/2 Uhr nach Frankfurt, Flugplatz. Grosse Schauläge, darunter von deutschen Kunstfliegern. Fahrpreis: 6 Mk. Ab Flugplatz zurück 7 1/2 Uhr abends. Fahrkarten (auch Karten zum Flugplatz zu Vorverkaufspreisen) im Städt. Verkehrsbureau (Neue Kolonnade).  
 Nur bei geeigneter Witterung: **Mail-coach-Ausflug** 3 Uhr ab Kurhaus: Nerotal — Herrneichen — Platte über Graf Hülsenweg — Bahnhof und Dambachtal zurück.  
 4 Uhr: **Abonnements-Konzert des Kurorchesters.**  
 Abends 8 Uhr im Abonnement: Anlässlich des Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers von Russland Nikolaus II.  
**Russisches National-Konzert.**  
 Beleuchtung des Kurgartens. — Die Initialen mit Krone, Leuchtfantäne. — Scheinwerfer.

#### Mittwoch, den 20. Mai.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.

**Auto-Omnibus-Rundfahrt.**  
 Abfahrt ab Kurhaus 10 Uhr vormittags: Raunthal. Preis 3 Mk. — Abfahrt ab Kurhaus 2 1/2 Uhr nachmittags: Feldberg. — Preis 8 Mk.  
 Nur bei geeigneter Witterung: **Mail-coach-Ausflug** 3 Uhr ab Kurhaus: Klarental — Chausseehaus — Georgenborn — Schlagenbad und zurück.  
 4 und 8 Uhr: **Abonnements-Konzert des Kurorchesters.**  
 8 Uhr im kleinen Saale:  
**Lustiger Abend am Klavier.** Herr Otto Röhr.  
 Humoristische Gesänge und Scherze am Flügel.  
 1.—8. Reihe: 3 Mk.; 9.—14. Reihe: 2 Mk.; Galerie: 1 Mk. (Sämtliche Plätze numeriert).  
 Die Eingangstüren des Saales und der Gallerie werden nur in den Zwischenpausen geöffnet. Die Damen werden gebeten, ohne Hüte erscheinen zu wollen.

**Donnerstag, (Himmelfahrt), den 21. Mai.**  
 11 1/2 Uhr: **Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.**  
 12 Uhr: **Militär-Promenade-Konzert** an der Wilhelmstrasse.  
**Auto-Omnibus-Rundfahrt.**  
 Abfahrt ab Kurhaus 10 Uhr vormittags: Idstein. Preis 3 Mk. — Abfahrt ab Kurhaus 2 Uhr nachmittags: Bad Ems wechselnd mit Bad Kreuznach. Preis 10 Mk.  
 Nur bei geeigneter Witterung: **Mail-coach-Ausflug** 3 Uhr ab Kurhaus: Nerotal — Platte — Wehen — Hahn — Eiserne Hand und zurück.

4 Uhr: **Abonnements-Konzert des Kurorchesters.**  
 8 Uhr im Abonnement:  
**Richard Wagner-Abend** des Kurorchesters.  
 Leitung: Herr Carl Schuricht, Städtischer Musikdirektor.

#### Spielplan der Wiesbadener Theater.

Vom 18. bis 20. Mai.	Kgl. Schauspiel.	Residenz-Theater.	Walhalla-Kur-Theater.
Montag 18. Mai.	Bei aufgeh. Ab. Auf Allerhöchst. Befehl: Oberon. Anfang 7 Uhr.	Der blinde Passagier.	Der lachende Ehemann.
Dienstag 19. Mai.	Ab. C. Der einsame Weg.	Als ich noch im Flügelklee.	Die ideale Gattin.
Mittwoch 20. Mai.	Ab. B. Zum 25. Male. Königskinder.	Kean.	Die ideale Gattin.

Thalia-Theater, Mod. Lichtspielhaus, Kirchg. 72, 4—11 Uhr.  
 Reichshallen-Theater, Variété, Städtstr. 18, Anf. 8.15 Uhr.

# Deutsche Bank

Wilhelmstrasse 22, Ecke Friedrichstrasse.

Exchange  
 Letters of Credit  
 Travellers' Cheques  
 Safes deposits

# M. Schloss & Co. Damen-Konfektion

Langgasse 32 (Europäischer Hof). Fernruf 6157.

15923 Grösstes Spezialhaus für  
 Reichs Auswahl. Billigste Preise.

**Nach Bad Homburg**  
 Prachtvolle Automobiltour durch das Lorsbacher Tal!  
 Direkte Eilzugsverbindung. — Fahrtdauer Wiesbaden Homburg 1 Stunde. Täglich 6 Züge.  
**Ritters Park-Hotel**  
 allerersten Ranges. Gegenüber dem Park. Terrassen-Restaurant.

**Musikalische** Geschenke und Erinnerungen an Wiesbaden von 1 Mark an.  
 Sprechapparate mit 10 Stücken v. 20 Mk. an.  
 Musikhaus L. Spiegel & Sohn, Bärenstr. 8, Ecke Langgasse.

**Dr. Ahrens,**  
 Spezialarzt für Chirurgie,  
 verreist bis 2. Juni. 15989

## Erkrankungen der Atmungsorgane.

**Betr. Asthma, Bronchialkatarrh, Luftröhrenkatarrh, Erkältungen, Schnupfen usw.**

Wenn die Atmungsorgane ihre Tätigkeit einstellen und der Lunge keinen Sauerstoff zur Weitervermittlung mehr zuführen, ist es aus mit dem Leben. Sind die Atmungsorgane nun erkrankt, so können sie natürlich nicht intensiv arbeiten, und der ganze Körper leidet darunter. Nun leiden viele Menschen schon jahrelang an Bronchialkatarrh, Lungenspitzenkatarrh, Luftröhrenkatarrh, Kehlkopf-, Nasen-, Rachenkatarrh, Schnupfen, Erkältungen, Asthma usw., ohne den Ernst dieser Krankheiten zu erkennen.

Katarrhe sind Entzündungen der Schleimhäute, und diese sind gefährlicher, als man im allgemeinen annimmt. Im Interesse der Allgemeinheit senden wir kostenlos eine belehrende Schrift über die Selbstbehandlung der Schleimhäute mit dem Wiesbadener Doppelinhalator an jedermann. Man schreibe sofort, denn jeder Tag bedeutet eine Gefahr und Qual, oder bestelle gleich einen Doppelinhalator bei: Wiesbadener Inhalatoren-Gesellschaft, Wiesbaden, Rheinstrasse 34.

Der „Wiesbadener Doppelinhalator“ ist eine neue Erfindung, welche von ersten Spezialärzten als hervorragend gut befunden wurde. Auf vollständig kaltem Wege überführt er jede medikamentöse Flüssigkeit in einen vollkommen gasartigen Zustand. Dieser gasartige Arzneistoff wird dann genau wie Luft eingeatmet und vermag bis in die verstecktesten Teile der Atmungsorgane, sogar bis in die Lungen zu dringen. Die Wirkung ist verblüffend, deshalb verordnen ihn Spezialärzte, Lungenheilstätten usw.

Der Preis ist so gestellt, dass ihn jeder kaufen kann. Er kostet, sofort gebrauchsfertig mit Inhalationsflüssigkeit (Eucal. Präp.), nur 8 M. (Porto 50 Pf.), bei Nachnahme 8,55 M. Keine weiteren Unkosten, nur einmalige Ausgabe.

Zirka 2000 Anerkennungen von Aerzten und Patienten erhielten wir in einem halben Jahre. Nachstehend nur eines:

Perleberg, den 9. April 1914.  
 Euer Hochwohlgeboren erlaube ich mir, meiner Frau und meinen herzlichsten Dank abzustatten für die Zusendung des prächtigen Doppelinhalators. Er funktioniert prächtig und verschafft meiner armen Frau doch bedeutende Erleichterung. Sie mag garnicht mehr ohne ihn sein. Also nochmals herzlichsten Dank und beste Grüsse von Ihrem sehr ergebenen  
 Prof. Dr. Alb. Kiessling.

**14-jähriges Asthma und Bronchialkatarrh verschwunden.**

Coburg, den 28. April 1914. Mit grossem Vergnügen teile ich Ihnen mit, dass mir Ihr Doppelinhalator ungemein grosse Dienste erwiesen hat. Seit vierzehn Jahren litt ich an Asthma und Bronchialkatarrh und wurde durch dieses Leiden schon frühzeitig pensioniert. Alle angewandten Mittel waren völlig vergeblich. Ganz zufällig wurde ich auf Ihren Inhalationsapparat aufmerksam gemacht, und ein Versuch damit versetzt mich heute in die erfreuliche Lage, Ihnen berichten zu können, dass nach achtwöchentlichem fleissigen Gebrauch fast jede

Spur dieses grässlichen Uebels bereits vollkommen verschwunden ist...  
 Fritz Niebling, Kgl. Lokomotivführer a. D., Kalenderweg 25.

Es gaben uns die Ehre, den „Wiesbadener Doppel-Inhalator“ von uns zu beziehen:

Ihre Kgl. Hoheit die Grossherzogin von Mecklenburg-Strelitz;  
 Seine Kgl. Hoheit Heinrich XXX. Prinz Reuss;  
 Ihre Kgl. Hoheit die Grossherzogin von Luxemburg, Herzogin zu Nassau;  
 Ihre Grossherzogl. Hoheit die Herzogin von Anhalt;  
 Ihre Hoheit die Herzogin von Oldenburg;  
 Seine Grossherzogl. Hoheit Prinz Max von Baden;  
 Seine Hoheit Bernhard Prinz zu Lippe;  
 Ihre Durchl. die Prinzessin Elisabeth zu Solms-Braunfels;  
 Ihre Durchl. Prinzessin von Ratibor;  
 Ihre Durchl. Fürstin zu Puttbus;  
 Seine Durchl. Fürst Wittgenstein;  
 Seine Durchl. Prinz Wittgenstein.

**Vorsicht!**  
**Es gibt minderwertige Nachahmungen!**  
 Achten Sie deshalb genau auf unsere Firma, um auch den wirklich echten, gesetzlich geschützten, vieltausendfach bewährten und von zahlreichen Aerzten und Patienten empfohlenen „Wiesbadener Doppelinhalator mit dem Doppelzerstäuber“ zu erhalten.

Alleinige Fabrikanten: **Wiesbadener Inhalatoren-Gesellschaft, Wiesbaden, Rheinstrasse 34.** Telegramm-Adresse: „Doppelinhalator Wiesbaden“.

Sieger blieben Miss Ryan-R. Kleinschroth o. Sp. — Auf die gleiche Weise gewann v. Bissing das Einzelspiel für Herren mit Vorgabe, Klasse A, gegen Libau. In der gleichen Konkurrenz, Klasse B, erhielt den ersten Preis v. Posnansky (+ 15), der in der Schlussrunde H. Roser 6:2, 6:3 schlug. Das Dameneinzel mit Vorgabe gewann schliesslich Fräulein Castermans o. Sp. gegen Fräulein Hermans, nachdem die Gewinnerin des Preises vorher Fräulein Bamberger (— 15 1/2) 4:6, 6:1, 6:1 abgefertigt hatte. Das Herrendoppel mit Vorgabe gewann das Paar Griebel-Bergmann o. Sp. gegen Lähusen-Weihe, die vorher Dr. Reuter-Trasenster 6:4, 6:4 geschlagen hatten.  
 Die Preisverteilung nahm Herr Kurdirektor v. Ebmeyer vor.

**Aus dem Kurhaus.**  
 — **Vortragsabend.** Der Kurverwaltung ist es gelungen, den auf einer Vortragstournee durch Deutschland befindlichen berühmten Afrikanreisenden Robert Schumann für Freitag für einen Vortrag mit kinematographischen Vorführungen zu gewinnen. Das Thema lautet: „Was mir die Wildnis gab und was ich ihr abgerungen“. Bei dem grossen Interesse, das den Vorträgen Schumann's überall, besonders in Berlin, wo der Kaiser und die Kaiserin gelegentlich eines Diners beim Reichskanzler den Vortrag anhörten, entgegengebracht wird, dürfte auch hier ein ausverkauftes Haus zu erwarten sein.

**Das Neueste aus Wiesbaden.**  
 — Nassauischer Kunstverein (Wilhelmstrasse 24, Museum). Neu ausgestellt: F. Hodler: „Weibliches Bildnis“, „Holzfäller“. W. Klemm (Weimar): „Schwimmerschule“, „Heuernte“, „Italienische Landschaft“, „Winter“. H. Keller: 2 Zeichnungen. M. Pechstein: „In den Dünen“, „Haus mit rotem Zaun“, „Apfelstilleben“, „Rekonvaleszentin“, „Blumenstilleben“, „Herrenportrait“, „Stilleben mit afrikanischer Figur“, „Schiffe“, 10 Zeichnungen. (Pechstein ist ein führender Expressionist, der zum erstenmale hier mit einer Kollektion vertreten sein dürfte.)

Für den redaktionellen Teil verantwortlich:  
 W. Müller, Wiesbaden. Sprechstunde der Redaktion (Theaterkolonnade) vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3690.

# Nonnenhof - Wiesbaden

Ecke Kirchgasse u. Luisenstrasse  
Direkte Linie der elektr. Bahn Rote Linie Nr. 2 ab Bahnhof

Altbekanntes Hotel ersten Ranges — Wein-Restaurant I. Etage — Bier-Restaurant Parterre — Modern und hygienisch geleitet — Jede erforderliche Bequemlichkeit — Anerkannt vorzügliche Küche — Zimmer mit garniertem Frühstück von M. 3.50 an — Billardsaal — Empfohlen durch d. Deutschen Offizier-Verein u. d. V. R. K. D. Nach dem Theater stets fertige Platten. Tel.: HOTEL 485, Kontor und Privat 6248. 15557 Neuer Besitzer: **Adolf Schüller.**

# Burgruine Sonnenberg - Wiesbaden

## Café-Restaurant I. Ranges

Herrlicher Spaziergang durch die Kuranlagen ca. 35 Min. Endstelle der elektr. Bahn rote Linie Nr. 2, von da in 3 Minuten bequem zu erreichen. 15750 **Heinrich Rossel**, neuer Pächter.

## Heil-Institut Felix May

15785 Häfnergasse 16 I. Auskunft kostenlos. Sprechst. von 9-12 und 3-6 Uhr nachm. Wochentags.

Gegen **Gicht, Rheumatismus, Ischias und Hexenschuss.**  
Grösster Erfolg. Kurze Spezial-Behandlung. Aerztlich empfohlen.

## Luft- und Sonnenbad Siegfried

**Bierstadter Höhe.**  
Geöffnet von morgens 7 Uhr bis abends 7 Uhr.  
Haltestelle der elektrischen Bahn. Telefon 548. 15835

**Fremdenpension**  
Inh.: Frau M. Lerg  
Luisenstr. 16 Wiesbaden Luisenstr. 16  
Feine ruhige Lage, nächst Kurpark und Wilhelmstrasse.  
Anerkannt gute Küche. ·· Mässige Preise. ·· Elektrisches Licht. Bäder im Hause. ·· Gemütlicher Winteraufenthalt bei ermässigten Preisen. 15193

## Vegetar. Kur-Restaurant

### I. Ranges

### Herrnmühlgasse 9

(zwischen Grosse Burgstrasse und Marktplatz).  
Telephon 6107.

Diners, Soupers sowie Speisen nach der Karte zu jeder Tageszeit. — Reichhaltige Abendkarte.  
**Anerkannt vorzügl. Diät-Küche** der Kur entsprechend. — Ärztlich empfohlen.  
Zur Zubereitung der Speisen wird nur feinste Molkerei-Butter verwendet.  
Grosse rauchfreie und modern eingerichtete Lokalitäten.

On parle français. 15527 English spoken.

## MONTREUX. Gd. Hôtel Eden



I. klass. modernst. Familienhotel in allerbest. ruhigster Lage am See, Promenade, Quai du Midi neben dem Kursaal. Wohnungen und Zimmer mit Bad. Schöner Garten, Garage. 15825 **E. Eberhard, Bes.**

## Institut

für Behandlung von  
**Asthma u. Lungenerweiterung.**  
Dr. med. **H. Müller**  
Webergasse 8, II.  
15492

### Ausstellung Alt-Italienischer Kunst

Geöffnet: Dienstag 3-6  
Freitag

---

### Exposition d'Art Italien Ancien

Ouverte: Mardi 3-6  
Vendredi

---

### Exhibition of Old Italian Art

Open: Tuesday 3-6  
Friday

---

### Fasanerie Wiesbaden

Autobus ab Kaiser Friedrich-Platz 300 350 405 450

## Spezialität



**Herz Stiefel**

Bestes deutsches Fabrikat

## H. Goldschmidt

18 Wilhelmstrasse 18  
15417 Telephon 6284.

Letzte Neuheit der Firma

## Berthe Barréiros PARIS

4 rue des Capucines

### „LA FEMME NUE“

## das idealste CORSET

gibt jeder Dame (auch sehr korpulenten) eine elegante, natürliche Haltung und ist für die heutige Mode unentbehrlich.  
Einzige Filiale in Deutschland:  
**Frankfurt a. M., Kaiserstrasse 22.**  
Auf Wunsch Besuch. Tel.: Hansa 1458.



## Bruchbänder

für Erwachsene und Kinder  
fertigt nach Mass und Anprobe  
unter Garantie für guten Sitz

## P. A. Stoss Nachf.

Taunusstrasse 2.  
Eigene Werkstätten im Hause. — Separater Anproberaum.  
Für Damen weibliche Bedienung. 15833g



## Gummi-Strümpfe

meine Spezialmarke „Fürst“ D. R. Pat., durchlässig und leicht, unentbehrlich bei Krampfadern, geschwellenen Beinen, erkrankten Gelenken, werden nach Maß in allen Farben unter Garantie für guten Sitz angefertigt. — Führe ausserdem alle Arten elastischer Wickelbinden. 15925c

**M. Symank** prakt. Bandagist und Orthopäde  
Webergasse 26 WIESBADEN Tel. 3086.



## Eau de Cologne - Badesalz

Isola - Bella - Badesalz  
Kiefernadel - Badesalz  
Khasana - Badesalz  
Lavendel - Badesalz  
Derveine - Badesalz

Glas Mk. 1.25 bis Mk. 14.—  
Aerztlich empfohlen. — Sehr erfrischend.

## Dr. M. Albersheim

Fabrik feiner Parfümerien

Wiesbaden. Frankfurt a. M.  
Wilhelmstr. 38. Kaiserstr. 9.  
Illustr. Preisliste kostenlos  
Versand gegen Nachnahme. 15800a

**Pfleger,** 15916  
spez. z. Pflege von Nervenkranken, Empf. erster Autoritäten u. höchster Kreise, sucht sof. od. später Stellung, geht auch mit auf Reisen. Off. u. 15916 an die Exp. des Badeblattes.

**In Offiziersfamilie** find. Kurgäste auch Auslän. angenehmes Heim. Off. unter O. K. 100 an Haasenstein & Vogler, Langgasse 26.

## Pierre Schmitz

Luisenstr. 26 vis-à-vis Reichsbank

## Damenschneider

Tailleur pour Dames Ladies Tailor  
Neueste Pariser Stoffe. Uebernahme von Aenderungen  
15131 — Telephon 1575 —

## Gustav Nölker

Luisenstr. 5

## Feine Herrenmode

nach Mass. 15142  
Tel. 2146. Engl. spoken.

## Straußfedern,

Reiher, Boas in Marabu und Strauss  
in grosser Auswahl. Reparaturen aller Art, sowie Krausen, Färben u. Waschen innerhalb 2 Tagen. 15747

**Joh. Gotthardt,**  
Bahnhofstrasse 10, 2 Stock.

## Hofphotograph

### C. H. Schiffer

Atelier für vornehme Porträts und Gruppen.  
nur Taunustrasse 24.  
— Telephon Nr. 3046. —

## Königliche Schauspiele.

VI. Tag.  
Montag, den 18. Mai 1914.  
184. Vorstellung.  
Bei aufgehobenem Abonnement.  
Dienst- u. Freiplätze sind aufgehoben.  
Auf Allerhöchsten Befehl:  
**Oberon.**  
Grosse romantische Feen-Oper in 3 Akten nach Wielands gleichnamiger Dichtung. — Musik von Carl Maria von Weber.  
Wiesbadener Bearbeitung.  
Gesamtentwurf: Georg von Hülsen.  
Melodramatische Ergänzung: Josef Schlar.  
Poesie: Josef Lauff.  
Anfang 7 Uhr.

## Residenz-Theater.

Montag, den 18. Mai 1914.  
Dutzend- u. Fünfzigerkarten gültig.

## Der blinde Passagier.

Lustspiel in 3 Akten von Oscar Blumenthal und Gustav Kadelburg.  
Anfang 7 Uhr. Ende nach 9¼ Uhr.

## Wiesbadener Kurtheater.

Montag, den 18. Mai 1914.

## Der lachende Ehemann.

Operette in 3 Akten von Julius Brammer und Alfred Grünwald.  
Musik von Edmund Eysler.  
Dirigent: Kapellmeister Louis Herrmann.  
Anfang 8 Uhr. Ende nach 10¼ Uhr.

# Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 15. Mai 1914.

Acker, Hr. Kfm., Landau  
 Ackermann, Hr. Kfm. m. Fr., Köln  
 Albrecht, Hr. Lehrer, Wansee  
 Aly, Fr. Prof., Marburg  
 Andersen, Hr. Rent. m. Fr., Bergen  
 André, Fr., Berlin  
 Baron v. Anrep, Livland  
 Arnolds, Hr. Kfm., Köln  
 Aronstein, Hr. Kfm., Nürnberg  
 Augustin, Hr. Fabr., Leipzig

Hach, Hr. Major, Köln  
 Bader, Hr. Kfm., Berlin  
 Baker, Hr. m. Fr., Dublin  
 Baldamus, Hr. m. Fr., Wirballen  
 Baljou, Fr. Rent., Haag  
 Barou, Fr., Amsterdam  
 Barthold, Hr. Apotheker, Düsseldorf  
 Bausch, Hr. Basaltwerkbes., Kassel  
 Baumgartner, Hr. Kfm., Stuttgart  
 Beck, Hr. Kfm., Berlin  
 Becker, Hr. Kfm., Hamburg  
 Becker, Hr. Kfm. m. Fr., Köln  
 Becker, Hr. Kfm., Danzig  
 Beckmann, Hr. Dir., Hamburg  
 Bolitz, Hr. m. Tochter, Niemege  
 de Boer, Hr., Homburg  
 Boermann, Hr. Dr., Menton (Frankr.)  
 Behrend, Hr., Alexandrien  
 v. Beidewitz, Hr. Rent., Dresden  
 Belinke, Fr., Riga  
 Belwinkler, Hr. Rent., Detmold  
 Benjamin, Hr. Kfm. m. Begl., Bombay  
 Bender, Hr. Kfm., Buschhütten  
 Bencke, Hr. Kfm., Hamburg  
 Benning, Hr. m. Fr., Dortmund  
 v. Berendthof, Fr., Moskau  
 Berger, Hr. Kfm., Leipzig  
 Berger, Fr., Schmalkalden  
 Berkebeier, Hr. m. Fam., Rotterdam  
 Bernhardt, Fr., Dresden  
 Bernstein, Hr., Odessa  
 Bernstrand, Hr. Kfm., Paris  
 Biek, Fr. Rent., Charlottenburg  
 Bickner, Hr. m. Fr., Neukirchen  
 Bitz, Fr., Kothheim  
 Bösen, Fr. Oberstleut., Grimma (Sa.)  
 Böhm, Hr. Gutsbes., Königsberg  
 Boot, Hr., Amsterdam  
 Borchert, Hr. Kgl. Garnisonverwaltungsdir. u. Rechn.-Rat, Schöneberg  
 Borger, Hr. Kfm., Kiel  
 v. Born, Hr. Kapitän m. Fr., Düsseldorf  
 Bosch, Fr., Stade  
 Bottermund, Fr. Dr. med., Berlin  
 Braemer, Fr., Essen  
 Braeschmann, Hr. Fabr. m. Fr., Schwelm  
 Braun, Hr., Udenheim  
 Braun, Hr. Kfm., Deutz  
 Breden, Fr., Stade  
 Brenner, Hr. Kfm., Zürich  
 Breusing, Hr. Kfm., Dieringhausen  
 Breuss, Hr. m. Fr., Düsseldorf  
 v. Buch Wendorf, Hr. m. Fr., Mecklenburg  
 Bühler, Hr., Tessenheim  
 Bungeroth, Hr. Kfm., Hachenburg  
 Busch, Hr. Dir., Altona  
 Buscher, Fr., Düsseldorf  
 Buschhausen, Fr., Düsseldorf  
 Busse, Hr., Wilhelmshaven  
 Graf Bylandt-Rheydt, Hr. Intendant der Kgl. Schauspiele m. Bedl., Kassel

Caesar, Hr. m. Fr., Krebslge  
 Caspar, Fr. Staatsanw., Halberstadt  
 Cohen, Fr. Fabr., Brüssel  
 Collani, Fr. Kom.-Rat, Charlottenburg  
 Collas, Hr., Athen  
 Cramer, Hr. Kfm. m. Fr., Amsterdam

Dahlerbach, Fr., Dornheim  
 Dankworth, Hr. Kfm., Barmen  
 Davidsohn, Hr. m. Fr., Berlin  
 Dehn, Hr. Kfm., Duisburg  
 Deubach, Hr. Kfm., Berlin  
 Deuber, Hr. Kfm. m. Fr., Künigsau  
 v. Dewitz, gen. v. Krebe, Hr., Bad Nauheim  
 Diebus, Hr. Kfm., Berlin  
 Dietrich, Hr. Kfm., Wesel  
 v. Dintan, Hr., Brüssel  
 Direktor, Fr., Berlin  
 Dohsch, Hr.,  
 Döring, Hr. Kfm., Berlin  
 Döring, Hr. Ing. m. Tochter, Hamburg  
 Dolberg, Fr. Rent., Rostock  
 Dommer, Hr. m. Fr., Ehrenbreitstein  
 Dowsidal, Hr. Kfm., Berlin  
 Dremsky, Hr., Berlin  
 Dresdener, Hr. Dr. med. m. Fr., Breslau  
 Drost, Hr. m. Fam., Winterhagen  
 Deirne, Fr. Dr., Moskau  
 Deine Dulk, Hr., Buenos-Aires  
 Dunkrath, Hr. Kfm., Köln

Eck, Hr. Rent. m. Fr., Düsseldorf  
 Eggebrocht, Hr. Gouvernements-Tierarzt, Wilhelmshelanstalt

Eggers, Hr. Kfm., Hamburg  
 Ehrlich, Hr., Annerhütte  
 Ehrlich, Hr. Kfm. m. Fr., Wanfried  
 Elvert, Hr. Kfm., Berlin  
 Elvert, Hr., Dortmund  
 Emmerich, Hr., Münster (Westf.)  
 van Endert, Hr. Hofrat m. Automobilführer, Düsseldorf

Engel, Hr. Pfarrer m. Fam., Bochum  
 Erhard, Fr. m. 2 Töchtern, Schwäbisch Gemünd  
 Ernert, Hr. Kfm. m. Fr., Köln  
 Eting, Hr. m. Fr., Philadelphia  
 Everth, Fr., Berlin  
 Exner, Hr.,

Färber, Fr. Dir., Dortmund  
 Fander, Hr. m. Fr., Düsseldorf  
 Faulmann, Hr., Oberhof (Thür.)  
 Feldbaum, Hr., Warschau  
 Feldheim, Fr., Hamburg  
 Feuerhelm, Hr. Rechn.-Rat, Bielefeld  
 Ficker, Fr., Strassburg  
 Filmmann, Hr. Kfm., Tufenstein  
 Graf Finck von Finckenstein Ziebingen, Frankfurt

Nonnenhof  
 Pension Speranza  
 Goldenes Ross  
 Schwarzer Bock  
 Schwarzer Bock  
 Pension Corneli  
 Rose  
 Nonnenhof  
 Grüner Wald  
 Hotel Dahlheim

Nonnenhof  
 Grüner Wald  
 Reichspost  
 Aegir  
 Frankfurter Hof  
 Villa Rupprecht  
 Hotel Krug  
 Schwarzer Bock  
 Grüner Wald  
 Grüner Wald  
 Goldener Brunnen  
 Grüner Wald  
 Burghof  
 Europäischer Hof  
 Zum neuen Adler  
 Quisisana  
 Kaiserhof  
 Hotel Nizza  
 Taunus-Hotel  
 Nerostr. 43  
 Hotel Westminster  
 Augenheilstalt  
 Hospiz Immanuel  
 Grüner Wald  
 Zum neuen Adler  
 Schwarzer Bock  
 Nonnenhof  
 Einhorn  
 Kaiserhof  
 Europäischer Hof  
 Römerbad  
 Taunus-Hotel  
 Hotel Braubach  
 Englischer Hof  
 Augenheilstalt  
 Pension Kalz  
 Rhein-Hotel  
 Sendig-Eden-Hotel  
 u. Rechn.-Rat,  
 Wilhelmshelanstalt  
 Union  
 Vier Jahreszeiten  
 Prinz Heinrich  
 Europäischer Hof  
 Weilstasse 5  
 Hotel Westminster  
 Augenheilstalt  
 Zur Stadt Biebrich  
 Prinz Heinrich  
 Lloyd  
 Grüner Wald  
 Hotel Weiss  
 Rose  
 Oranienstr. 62  
 Nürnberger Hof  
 Europäischer Hof  
 Villa Monbijou  
 Hans Oranienburg  
 Hansa-Hotel  
 Kgl. Schauspiele m. Nassauer Hof

Vier Jahreszeiten  
 Adelheidstr. 43  
 Taunus-Hotel  
 Schwarzer Bock  
 Rose  
 Hotel Central

Hotel Deutsch  
 Hansa-Hotel  
 National  
 Hotel Mehler  
 Wiesbadener Hof  
 Goldener Brunnen  
 Evang. Hospiz  
 Hotel Krug  
 Taunus-Hotel  
 Hotel Weiss  
 Evang. Hospiz  
 Hospiz Immanuel  
 Europäischer Hof  
 Zum neuen Adler  
 Hotel Bender  
 Hotel Krug  
 Hotel Central  
 Zum Kranz  
 Hansa-Hotel  
 Zur Stadt Biebrich  
 Nassauer Hof  
 Grüner Wald  
 Burghof

Hotel Westminster  
 Tsingtau (China)  
 Wilhelmshelanstalt  
 Reichspost  
 Lloyd  
 Ritters Hotel  
 Wiesbadener Hof  
 Zum neuen Adler  
 Wiesbadener Hof  
 Rhein-Hotel  
 Reichspost  
 Römerbad  
 Wiesbadener Hof  
 Rose  
 Goldener Brunnen  
 Bismarckring 39

Pension Corneli  
 Hotel Krug  
 Hansa-Hotel  
 Kaiserhof  
 Kaiserhof  
 Zum neuen Adler  
 Hotel Nizza  
 Hotel Vogel  
 Hotel Viktoria

Fischer, Hr. Kfm. m. Fr., Stuttgart  
 Floeke, Hr. Kfm., Duisburg  
 Flygare, Fr., Stockholm  
 Försch, Hr. Kfm., Kassel  
 Forster, Hr. Mag.-Rat m. Fr. u. Schwägerin, Nürnberg

Frahm, Hr. m. Fr., Fissau  
 Franke, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt  
 Freudenheim, Hr., Berlin  
 Fried, Hr. Dr. med. m. Fam. u. Bed., Neu York, Nassauer Hof  
 Fröhlich, Hr., Hamburg  
 Fürstmayr, Hr. m. Fr., Mannheim  
 Fugmann, Hr. Kfm., Dresden

Gabelmann, Hr. Kfm. m. Fr., Strassburg  
 Gädicke, Hr. m. Fr., Köln  
 Gast, Hr. Kfm. m. Fr., Gummersbach  
 Gattmann, Hr. Kfm., Saarbrücken  
 Geiger, Hr. m. Fr., Erlangen  
 Gennes, Fr., Köln  
 Gennes, Fr., Köln  
 Georges, Fr., Paris  
 Gerding, Fr., Blumenthal  
 Gerstle, Hr. Kfm., Frankfurt  
 v. Geuns, Fr. m. Begl., Holland  
 Gielen, Hr., Heythuysen (Holl.)  
 Giesehe, Fr., Myslowitz  
 Glonner, Fr. Oberleut., Münster  
 Gnuse, Hr. Landrichter m. Fam. u. Bed., Wilmersdorf

Görtz, Fr., Berlin  
 Goldschmidt, Fr. m. Gesellschaftsfrl., Stettin, Englischer Hof  
 Goudy, Fr. Kunstmalerin, Berlin  
 Grauel, Hr. Bahmeister m. Fam., Gladbach, Goldenes Ross  
 Graz, Hr. Kfm. m. Fr., B-Gladbach  
 Greise, Fr. m. Begl. u. Bed., Genf  
 Grene, Hr. m. Fam., London  
 Grüner, Hr. Kfm., Berlin  
 Günther, Hr. Dr. phil., Hildesheim  
 Guyon, Hr. Ing., Genf  
 Guyon, Fr., Genf  
 Gutmann, Hr. m. Fr., München

Haase, Hr., Wanne  
 Haase, Hr. Kfm., Nürnberg  
 Haas, Hr. Leut., Dillingen (Donau)  
 Häcker, Hr. Kfm., Tilleda (Kyffhäuser)  
 Hahn, Fr., Schweinfurt  
 Hallmoos, Hr. Kfm., Berlin  
 Halpérin, Hr. Ing., Baku  
 Haunser, Hr. Ing. Dr. m. Fr., Köln  
 Hupp, Fr., Hildesheim  
 Harnischfeger, Hr., Koblenz  
 Hartmann, Hr. Kfm. m. Fr., Mannheim  
 Hauck, Hr. Sekr., Gimmeldingen  
 Haue, Hr., Stettin  
 Hauswedell, Fr., Hamburg  
 Hawelka, Hr. Kfm. m. Fr., Warschau  
 Haysar, Fr., Berlin  
 Heb, Hr. m. Fr., Losenbach  
 Hecklau, Hr. Kfm., Stuttgart  
 Heine, Hr. m. Fr., Cottbus  
 Heinz, Hr. Tierarzt, Dierdorf  
 Heinz, Hr. Jurist m. Fr., Darmstadt  
 Herbig, Hr. Kfm., Köln  
 Herfarth, Fr., Charlottenburg  
 Hertel, Fr. Hauptm., Neuruppin  
 Hessel, Fr., Neuhau  
 van der Heyden-Hausser, Fr. m. Bed., Liege (Belgien)

Hille, Hr. Apotheker Dr. phil., Hüsten  
 Hirsch, Hr. m. Fr., Argenau  
 Hirte, Hr. Dir. m. Fr., Berlin  
 Hirschmüller, Fr. m. Tochter, Rotterdam  
 Baronin Hochschild, Stockholm  
 Hoegg, Hr. Kfm. m. Fr., Ehrenbreitstein  
 Hoffmann, Hr. Kfm. m. Fr., Ortelaburg  
 Hoffmann, Hr. Kfm., Nürnberg  
 Hohenberger, Hr., Landau  
 Hollmann, Fr., Barmen  
 Holz, Hr. Rent., Brüssel  
 Hoss, Hr. m. Fr., Weilmern  
 Hossler, Hr. Kfm., Berlin  
 Husen, Fr. Lehrerin, Hornow b. Spremberg, Webergasse 29

Immenrodt, Hr. Kfm., Heidelberg  
 Jacobs, Hr. Berginsp., Saarbrücken  
 Jacobson, Hr. Kfm., Limburg  
 Jäncke, Hr. Rechtsanwalt, Arnstadt  
 Jakobi, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Zoppot  
 Jakobsen, Fr., Amsterdam  
 Jeenicke, Hr. Ing., Wehen  
 Jopp, Hr. Zahntechniker, Stuttgart  
 Jungwirt, Hr. m. Fam., Kreuznach  
 Junne, Hr., Brüssel

Küstner, Hr. Kfm., Waldenburg  
 Kahn, Hr. Kfm. m. Fr., Heilbronn  
 Kahn, Hr. Fabr., Köln  
 Kaiser, Hr., Birstadt  
 von Kameke, Hr. Gutsbes. m. Fr., Ostpreussen  
 Kamminga, Hr. Fabr. m. Fam., Cronningen  
 Katzfeg, Hr. m. Fr., Münstereifel  
 von Kaufmann, Fr., München  
 Kek, Fr. Rent., Hirschau  
 Kirsch, Hr. Kfm. m. Fr., Köln  
 Kirscher, Hr., Cottbus  
 Klein, Hr. Kfm., Moskau  
 Klein, Hr. Kfm., Barmen  
 Kliver, Fr. Rechtsanwalt, Wittenberge  
 Klump, Hr. Dir. m. Fr., Frankenthal  
 Kluppmann, Hr. Rittergutsbes., Browiner  
 Koboldt, Fr., Posen  
 Koch, Hr. Kfm., Kassel  
 Kock, Fr., Krefeld  
 Köhler, Fr., Naumburg  
 Köhler, Hr. Dr., Leipzig  
 König, Fr. Rent., Potsdam  
 Königberger, Fr., Breslau  
 Königfest, Hr. Kfm., Hamburg  
 Köppen, Hr. Militär-Intendantursek. m. Fr., Altona

Nonnenhof  
 Hotel Central  
 Hohenzollern  
 Augenheilstalt  
 Westminster  
 Bellevue  
 Reichspost  
 Continental  
 Westminister  
 Hansa-Hotel  
 Saalgasse 24/26  
 Reichspost  
 Hotel Krug  
 Hospiz z. hl. Geist  
 Continental  
 Schwarzer Bock  
 Goldgasse 16  
 Hotel Happel  
 Pension Warnicke  
 Goldener Brunnen  
 Privathotel Intra  
 Frankfurter Hof  
 Pension Anita  
 Europäischer Hof

Marktstrasse 22  
 Hotel Vogel  
 Rhein-Hotel  
 Zum neuen Adler  
 Wiesbadener Hof  
 Nassauer Hof  
 Rheingauer Hof  
 Villa Rupprecht  
 Hotel Central  
 Weisse Lilien  
 Stadt Koblenz

**Wiesbaden**  
**Pension Am Kurpark**  
 Ohne Strassenlärm  
 in vornehmster Lage, inmitten von Gärten.  
 - Moderner Komfort. - Bäder in jeder Etage.  
 - Beste Empfehlungen über erstklassige Küche. -  
 Parkstrasse - Ecke Bodenstedtstrasse. Telefon 6562.

**Café - Restaurant**  
**Warturm**  
 oberhalb des Bismarckturms, 20 Minuten östlich vom Kurhaus  
 Haltestelle der **Elektrischen Linie 7**. Schönster Rundblick  
 nach allen Richtungen, speziell zur Beobachtung der Luftfahrzeuge.

**Weinsalon Friedrichshof**  
 Weine nur erster Firmen 15509  
**Prima Küche**  
**Erstklassiges Künstlerkonzert**  
 Friedrichstrasse 43 I. - Zentrum der Stadt

**Pension Villa Frieden**  
**Luftkurort Korns.** 600 Meter a. Meer. Schweiz. Brünigh.  
 Schöne ruhige Lage am Fusse des Stauerhorns, mit Blick auf  
 Pilatus. Bequeme Spaziergänge u. reiche Auswahl an Ausflügen.  
 Sehr geeignet als Uebergangsstation für Höhenkurorte. 15900  
 Anerkannt gute Verpflegung. Mässige Preise.  
**Fr. v. Reutz, Adr. bis Ende Mai Freiburg i. B., Thurnsee-Str. 44**

**Assmannshausen**  
**Gasthof „zur Krone“**  
 altberühmt-historisch-echt rheinisches Haus.  
 Vielbesuchtes Künstler- und Dichterheim.  
 Herrliche Aussicht. Schöne Terrassen. 15507\*  
**Josef Hufnagel, Weingutsbesitzer**

**Neu!! Für empfindliche Raucher das**  
**Leichteste und Bekömmlichste**  
 (Gesetzl. geschützt.)  
**Wiesbadener**  
 Kur-Zigarren „Schutzengel“ 8, 10, 12, 15, 20 Pf.  
 Kur-Zigarillos „Schutzengel“ 5 und 6 Pf.  
 Kur-Zigaretten „Schutzengel“ 5 Pfg. mit Gold- u. Papier-  
 mundstück  
 Nikotinunschädlich bei vollem Aroma. - Aerztlich empfohlen.  
**August Engel** Königl. Hoflieferant  
 Wiesbaden  
 Taunusstrasse 14 | Wilhelmstr. | Friedrichstr. | Gegenüber der  
 am Kochbrunnen. Ecke Rheinstr. Ecke Neugasse Ringkirche.

**Korsett „Imperial“**  
 D.R.P. 223 106.  
 Das hervorragendste Korsett der  
 Gegenwart, mit doppelter Rücken-  
 schnürung; in glatten und  
 gemusterten Stoffen  
 von Mk. 7.50 an  
**Jeannette Fritsche**  
 Wiesbaden, Langgasse 10, Telefon 1450.

**Chem. Reinigungs-**  
**anstalt und**  
**Färberei**  
**Lauesen & Heberlein**  
 Telefon:  
 491 3068 3309 3788  
 3789 4237 4544

**Strasse**  
 ab Bahnhof  
 nemlichkeit —  
 d. V. R. K. D.  
**üller.**

**nges**  
 Min. Endstelle  
 uten bequem zu  
 er Pächter.

**onnenbad**  
**ried**  
**er Höhe.**  
 ens 7 Uhr bis  
 Uhr.  
 ktrischen Bahn-  
 548. 15885

**pension**  
**M. Lerg**  
**den Luisenstr. 16**  
 nächst Kurpark  
 mtrasse.

**Mässige Preise.**  
**Bäder im Hause.**  
**aufenthalt bei er-**  
**Preisen. 15191**

**Schmitz**  
 vis-à-vis Reichsbank  
**hneider**  
 Ladies Tailor  
 Uebernahme von  
 Änderungen  
 1575

**Nölker**  
 str. 5  
**renmode**  
 ass. 15142  
 Engl. spoken.

**edern,**  
 in Marabu  
 Reparaturen aller  
 Farben u. Waschen  
 agen. 15747

**hardt,**  
 10. 2 Stock.

**ograph**  
**hiffer**  
 ve Porträts und  
 en.

**rasse 24.**  
 r. 3046. —

**chauspiele.**  
 ag.  
 8. Mai 1914.  
 ellung.  
 a Abonnement.  
 sind aufgehoben.  
 sten Befehl:  
**on.**  
 Feen-Oper in  
 ds gleichnamiger  
 von Carl Maria  
 ober.  
 bearbeitung.  
 org von Hülsen-  
 ergänzung: Josef  
 f Lauff.  
 7 Uhr.

**Theater.**  
 8. Mai 1914.  
 gerkarten gültig.  
**Passagier.**  
 kten von Oscar  
 ustav Kadelburg.  
 do nach 9¼ Uhr.

**Kurtheater.**  
 8. Mai 1914.  
**Ehemann.**  
 ten von Julius  
 red Grünwald-  
 mund Eysler.  
 meister Louis  
 ann.  
 e nach 10½ Uhr.

Krauss, Hr. Kfm. m. Fr., Arnberg  
 Kröll, Fr., Ehrenbreitstein  
 Krumm, Hr. Kfm., Köln  
 Kruse, Fr., Stockholm  
 Kühl, Hr., Münster (Westf.)  
 Kühn, Hr. m. Fr., Kaiserslautern  
 Kübsmeyer, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Magdeburg, Nassauer Hof  
 Kühlbrodt, Hr. m. Fam., Berlin  
 Kütz, Hr. Pfarrer, Hainichen  
 Küster, Hr. m. Fr., Essen  
 Kupseh, Hr. Kfm., Berlin  
 Kurziak, Hr. Rent. m. Fr., Gürlitz

Lachmann, Hr. Landesältester m. Fam., Neisse, Kaiserbad  
 Lahm, Hr. Stadtekr. m. Fr., Obermoschel

Lahusen, Fr. Landgerichtsrat, Freiburg i. Br.,  
 Schwalbacher Strasse 57

Landau, Hr., Petersburg  
 Lauffs, Hr., Aachen  
 Legers, Hr. Oberlehrer Dr., Remscheid  
 Leible, Fr. Rektor, Frankfurt  
 Lejeune, Hr. Advokat, Paris  
 Lentz, Hr. Landrat m. Fr., Rybnik  
 Leopold, Hr., Meppen  
 Leopold, Fr., Meppen  
 Lesser, Hr. Baurat m. Fr., Berlin  
 Leuchtag, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg  
 Levi, Hr. Kfm., Pforzheim  
 Liefert, Hr., M.-Gladbach  
 Lindeback, Fr., Finnland  
 Linsenhoff, Hr. Landesbaurat, Merseburg  
 Lipmann, Hr., Hamburg  
 Loew, Hr. Kfm., Leipzig  
 Löwenstein, Hr. Kfm., Laufenselten  
 Ludwigen, Fr., Frankfurt  
 Luntz, Hr. Farmer m. Fr. u. Bed., Afrika

Mainzer, Hr. m. Fr., Bad Ems  
 Malling, Hr. Hauptm., Göttheborg  
 Mandel, Hr., Antwerpen  
 Marx, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Berlin  
 Mancheste, Hr. Stud., Cleveland  
 Meyer, Hr. Kfm., Magdeburg  
 Mayer, Hr. Kfm., Köln  
 Mayr, Hr. Kfm., Nassau  
 Meermann, Hr. Kfm. m. Fr., Essen  
 Meier, Hr., Frankfurt  
 Meir, Hr., Hachenburg  
 Meister, Hr., Aschach  
 Mendel, Hr. Kfm., Recklinghausen  
 Merkel, Hr. Reg.-Baumeister, Trier  
 Metzbach, Hr. m. Fam., Kreuznach  
 Meyer, Hr. Kfm. m. Fr., Zürich  
 Meyer, Hr. Kfm., München  
 Meyer, Fr. Dr., Köln  
 Meyer, Hr. Zahnarzt Dr., Leipzig  
 Meyer, Hr., Neu-Ulm  
 Michelsohn, Fr. m. Tochter, Berlin  
 Middendorp, Hr. Architekt m. Fr., Nymegen, Zum neuen Adler  
 van Mieter, Hr. Particulier, Haag  
 Möllmann, Hr. Rechtsanwalt m. Fr., Iserlohn  
 Mollinowsk, Hr. Kfm., Wilna  
 Mühlinghaus, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin  
 Müller, Hr., Kassel  
 Müller, Hr., Leipzig  
 Müller, Hr. m. Fr., Stuttgart  
 Müller, Hr. m. Fr., Nürnberg  
 Müller, Hr. Kfm., Paris  
 Müller, Hr. Kfm., Solingen  
 Müller, Hr. m. Fam., Berlin  
 Maus, Fr. Konsul, Odense  
 von Nutzenbecher, Hr., Berlin

Nell, Fr., Sigmaringen  
 Neuhaus, Fr., Berlin  
 Neumann, Hr. Kfm. m. Fr., München  
 Nickel, Kind, Bernbach  
 Nissen, Hr. m. Fr., Frankfurt  
 Nissenon, Hr. m. Fr., Wien

Oehring, Hr. Rent., Eisenach  
 Oelsner, Fr. Rent., Berlin  
 Ohling, Hr. Dr. phil., Ostfriesland  
 Oppenheim, Fr. m. Tochter, Hamburg  
 Ostmeyer, Hr. Kfm. m. Fr., Essen  
 Ott, Fr., Nürnberg  
 Outline, Hr., Petersburg

Paul, Hr., Göttingen  
 Paulick, Hr. Baumeister m. Fr., Dresden  
 Pauling, Hr. Dipl.-Ing. m. Fam., Köln  
 Paulus, Hr. Rent. m. Fr., Düren  
 Pembrock-Pitts, Hr. Kfm. m. Fr., Baltimore  
 Persitz, Fr. m. Begl., Moskau  
 Pfeffer, Hr. Fabr. m. Fr., Erfurt  
 Pförtner, Fr., Neuenkirchen  
 Plambeck, Hr. San.-Rat m. Fr., Lütjenburg  
 Poeschel, Hr. Kfm., Erfurt  
 Polsterer, Hr. Kfm. m. Fr., Göttingen  
 Pruss, Hr., Gelsenkirchen  
 Puchstein, Hr. Fabr., Labes  
 Gräfin Pückler-Lampurg m. Bed., München

Hotel Central  
 Hotel Krug  
 Hotel Central  
 Hotel Viktoria  
 Wiesbadener Hof  
 Zur Stadt Biëbrich  
 Nassauer Hof  
 Römerbad  
 Hotel Bender  
 Hotel Weins  
 Quisisana  
 Reichshof

Schwalbacher Strasse 57

Vier Jahreszeiten  
 Hohenzollern  
 Wiesbadener Hof  
 Rüssischer Hof  
 Union  
 Nassauer Hof  
 Eden-Hotel  
 Evang. Hospiz  
 Evang. Hospiz  
 Kaiserhof  
 Pension Jeanette  
 Reichspost  
 Wiesbadener Hof  
 Englischer Hof  
 Schwarzer Bock  
 Schützenhof  
 Hotel Central  
 Lloyd  
 Hotel Spiegel  
 Residenz-Hotel

Reichspost  
 Rose  
 Wiesbadener Hof  
 Nerostr. 14  
 Hotel Krug  
 Hotel Happel  
 Hotel Weins  
 Zur neuen Post  
 Wiesbadener Hof  
 Hotel Vogel  
 Zur guten Quelle  
 Zum Posthorn  
 Wiesbadener Hof  
 Reichspost  
 Zur Sonne  
 Hotel Vogel  
 Taunus-Hotel  
 Kuranstalt Dr. Schloss  
 Sanatorium Diätenmühle  
 Zum Posthorn  
 Europäischer Hof  
 Hotel Adler  
 Hotel Berg  
 Bellevue  
 Taunus-Hotel  
 Grüner Wald  
 Wiesbadener Hof  
 Hauss-Hotel  
 Russischer Hof  
 Weisses Ross  
 Zur Post  
 Hotel Krug  
 Hotel Central  
 Schützenhof  
 Kaiserhof

Reichspost  
 Kaiserhof  
 Hotel Happel  
 Augenheilstalt  
 Nassauer Hof  
 Hotel Nizza

Pariser Hof  
 Villa Albrecht  
 Villa Schaere  
 Frankfurter Hof  
 Hotel Krug  
 Union  
 Park-Hotel  
 Zum Römer  
 Eden-Hotel  
 Eckerstr. 10 I  
 Rhein-Hotel  
 Westminster  
 National  
 Hotel Krug  
 Nerostr. 42 p.  
 Russischer Hof  
 Hotel Krug  
 Hotel Central  
 Sanatorium Diätenmühle  
 Goldenes Kreuz  
 Hotel Viktoria

Stritzl, Fr. Oberinsp., Wien  
 Strohmann, Hr. Kfm. m. Fr., München  
 Strohr, Hr., Köln  
 Strudel, Hr. Dir., Helsingfors  
 Strunk, Hr. Rent. m. Fr., Boppard  
 Sturslädter, Fr., Limburg  
 Süssmund, Hr., Koblenz

Tack, Fr., Düsseldorf  
 Tarian, Hr. m. Fam., München  
 Thormann, Hr., Gr. Stieten  
 Tiedemann, Hr. Kfm., Berlin  
 Tiefenbach, Fr. Rent., St. Louis  
 Tomeste, Fr. m. Tochter, Berenburg  
 Tornow, Hr. Major, Beuthen  
 Treumann, Hr. Kfm., Bamberg  
 Trümmler, Hr. Dir., Düsseldorf

Ulmer, Hr. Kfm., Dortmund  
 Ulrich, Hr. Stadtrat, Eberswalde  
 Ulrich, Hr. Zeichenlehrer, Dessau  
 Utermühl, Hr. Hotelbes., Braunschweig

Baronin v. Vegesack, Livland  
 Versteegh, Fr. m. Sohn, Amsterdam  
 Videhler, Fr. Oberschwester, Berlin  
 Vies-de Vries, Hr. m. Fam., Rotterdam  
 Vogel, Hr. Kanzleirat, Berlin  
 Voigt, Fr. Rent., Berlin  
 Vollmer, Hr. Kfm. m. Fr., Geisenheim  
 Voss, Fr., Hamburg  
 Vulpius, Hr. m. Fr., Thun

de Waal, Hr. m. Fr., Arnheim  
 Wagner, Hr. Bergass., Frankleben  
 Wahl, Hr. Kfm., Berlin  
 Walther, Hr. Vize-Konsul Dr., Petersburg  
 Walther, Fr. Rent., Münster  
 Webb, Fr., Blackpool  
 Weber, Hr. Kfm., Lippstadt  
 Wegerhoff, Fr., Recklinghausen  
 van der Weghe, Hr. Kfm., Brüssel  
 Weigel, Hr. Dr. med., Berlin  
 Weil, Hr., Lodz  
 Weil, Fr., Lodz  
 Weis, Fr., Ehrenbreitstein  
 Weiss, Hr. Kfm., Berlin  
 Weissbecker, Hr. Kfm. m. Fr., München  
 Wenke, Hr. Kfm., Leipzig  
 Wertheim, Fr., Berlin  
 Wesselmann v. Helmond, Hr., Helmond (Holl.)  
 Weyemann, Hr. Bankier, Brüssel  
 Weygand, Hr. Apotheker, Saarbrücken  
 Whitehead, Hr. m. Fr., New York  
 Wiedemann, Hr. m. Fr., Berlin  
 Wilms, Hr. m. Fr., Solingen  
 Windbrausen, Hr., Steglitz  
 Winkhaus, Fr. Dr., Länderscheid  
 Winkler, Hr., Hoppegarten  
 Winter, Fr., Russland  
 Winter-Caws, Hr. Pfarrer m. Fam., Hyères (Engl.)

Witten, 2 Fr., Neustadt (Holst.)  
 Wittmann, Hr., Frankfurt a. Oder  
 Woldmann, Hr. Steuersek. m. Fr., Olpe  
 Woelffer, Fr. Oberin, Nerköllu  
 Wolf, Hr. Rechtsanw., Berlin  
 Wolf, Hr. Kgl. Obersek., Kattowitz  
 Wolf, Fr., Magdeburg  
 Wullt, Hr., Helsingfors

Youngman, Hr., Elizabethgrad

Zapel, Fr. m. Tochter, Berlin  
 Zielstorff, Hr. Apotheker, Hamburg  
 Zimmer, Hr., Köln  
 Zimmermann, Hr. Bankbeamter m. Sohn, Gera, Hotel Happel  
 Zmigrod, Fr., Kattowitz  
 Zuckermann, Hr., Sosnowice (Russl.)  
 Zwik, Hr., Köln

**Bericht über die Fremdenfrequenz.**  
**Seit dem 1. Jan. angekommene Fremde.**

	Passanten	Kur- gäste	Zusammen
Bis 14. Mai . . . . .	37 751	24 064	61 815
Am 15. Mai . . . . .	478	286	764
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>38 229</b>	<b>24 350</b>	<b>62 579</b>

Für die Aufstellung der Liste verantwortlich  
 Städtisches Verkehrsbüro.

Parkstrasse Nr. 5 HOTEL QUISISANA Erathstrasse Nr. 4 bis 7, 9, 11, 12.  
 Familien- und Kurhotel in unvergleichlicher Lage am Kurpark gegenüber dem Kurhaus. Das ganze Jahr gut besucht. Vorzug grosser Ruhe. Villen u. abgeschlossene Wohnungen für Familien.  
 150 Zimmer, 50 Bäder. Thermalbäder aus eigener Thermalquelle in allen Etagen und Villen. Behagliche Gesellschaftsräume und Empfangshalle.

**Grösste Auswahl in Damen-Taschen**  
 Erstkl. Qualitäten.  
 Billigste Preise.

**Offenbacher Lederwaren**  
 Langgasse 21 **F. Kiessling** Gr. Burgstr. 9  
 Besichtigung ohne Kaufzwang.  
 Portemonnaies, Brieftaschen, Zigarren-Etuis, Necessaires, Aktenmappen etc.

**Grosses Lager in Reise-Koffern**  
 Reise-Taschen,  
 Reise-Artikeln.

**Detektiv-Büro „Union“**  
 Telephone 3539 Wiesbaden Am Römertor 1

**Auskünfte**  
 über Ruf, Charakter, Vermögen, Vorlieben etc.

**Beweismaterial**  
 für alle einschlägigen Angelegenheiten und Prozesse.

**Ueberführung**  
 anonymer Briefschreiber, Erpresser usw.

**Beobachtungen**  
 auf Reisen und an allen Plätzen.

**Solide Preise!**  
 On parle français!

**Ältestes und vornehmstes Institut.**  
 Solide Preise!  
 English spoken